

**Protokoll über die GR - 11/2021-2026. Sitzung des Gemeinderates
am 12.09.2022 von 19:00 Uhr bis 21:12 Uhr in Harpstedt, Hotel "Zur Wasserburg"**

Teilnehmerliste		Anwesend von	bis	Bemerkung
Wachholder, Stefan	Vorsitzende/r	19:00	21:12	
Hackfeld, Horst	stellvertr. Vorsitzende/r	19:00	21:12	
Hoffmann, Matthias	stellvertr. Vorsitzende/r	19:00	21:12	
Bokelmann, Horst	Mitglied	19:00	21:12	
Brinkmann, Bettina	Mitglied	19:00	21:12	
Budzin, Klaus	Mitglied	19:00	21:12	
Bühnert, Melanie	Mitglied	19:00	21:12	
Kolb, Irene	Mitglied	19:00	21:12	
Ranke, Rolf	Mitglied	19:00	21:12	
Rohde, Götz	Mitglied	19:00	21:12	
Schnakenberg, Hermann	Mitglied	19:00	21:12	
Tangemann, Lars	Mitglied	19:00	21:12	
Westphal, Klaus-Dieter	Mitglied	19:00	21:12	
Hüfner, Jens	Protokollführer/in	19:00	21:12	
Nagel, Yves	Verwaltung	19:00	21:12	
Lichtblau, Burkhard	Gast	19:00	21:12	Fa. instara
Lüders, Franziska	Gast	19:00	21:12	Fa. pk plankontor städtebau gmbh

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung:

1.	Eröffnung der öffentlichen Sitzung
1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.3.	Feststellung der Tagesordnung
1.4.	Genehmigung des Protokolls vom 11.07.2022
2.	Bericht des Bürgermeisters
3.	Bericht des Gemeindedirektors
4.	Einwohnerfragestunde
5.	Bauleitplanung Flecken Harpstedt 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Bei der Windmühle“ hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
6.	Bauleitplanung des Flecken Harpstedt Bebauungsplan Nr. 58 „Wohngebiet Am Schützenplatz“ hier: Abwägung und Satzungsbeschluss
7.	Abschaltung der Straßen- und Wegebeleuchtung ab 23:00 Uhr
8.	Blumenbeet an der Skulptur aus Loué
9.	Satzungsänderung Bericht des Gemeindedirektors
10.	Bürgernahe Kommunikation - Ideen und- Beschwerdemanagement als Online-Portal auf der Homepage von Harpstedt
11.	Spielplätze
12.	Anfragen und Anregungen
13.	Einwohnerfragestunde

SITZUNGSERGEBNIS:

In öffentlicher Sitzung

1.	Eröffnung der öffentlichen Sitzung
----	---

BM Wachholder eröffnet die 11. Sitzung des Gemeinderates.

1.1.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
-------------	--

BM Wachholder stellt die ordnungsgemäße Ladung und die anwesenden Ratsmitglieder fest.

1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
-------------	--

BM Wachholder stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1.3.	Feststellung der Tagesordnung
-------------	--------------------------------------

RM Bokelmann beantragt den TOP 11 „Spielplätze“ von der Tagesordnung zu nehmen, da der Beratung kein konkreter Antrag zugrunde läge. RM Kolb erwidert, dass im Rahmen der Beratung Ideen hinsichtlich der Kinderspielplätze entwickelt werden solle. Der Antrag wird mit 6 Stimmen dafür bei 6 Gegenstimmen und einer Enthaltung abgelehnt.

Sodann wird die Tagesordnung in der vorstehenden Form festgestellt.

1.4.	Genehmigung des Protokolls vom 11.07.2022
-------------	--

Das Protokoll vom 11.07.22 wird einstimmig bei 1 Enthaltung genehmigt.
Festgestellt wird, dass die Genehmigung des Protokolls vom 20.06.2021 aussteht.

2.	Bericht des Bürgermeisters
-----------	-----------------------------------

Keine Mitteilungen.

3.	Bericht des Gemeindedirektors
-----------	--------------------------------------

Keine Mitteilungen.

4.	Einwohnerfragestunde
-----------	-----------------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

5.	Bauleitplanung Flecken Harpstedt 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Bei der Windmühle“ hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss BV FL 14/2022
-----------	--

Herr Dipl. Ing. Lichtblau erläutert die Hintergründe der Planung und den Entwurf (s. Anlage).
Der Rat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Bei der Windmühle“ wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) im beschleunigten Verfahren durchgeführt.

Von der Durchführung der frühzeitigen Beteiligungen nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen. Von der Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird gemäß § 13a Abs. 3 Satz 1 BauGB ebenfalls abgesehen.

Dem vorgestellten Entwurf wird zugestimmt (Entwurfsbeschluss).

Mit dem Entwurf ist die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 über die Planung zu unterrichten und um Stellungnahme zu bitten (Auslegungsbeschluss).

6.	Bauleitplanung des Flecken Harpstedt Bebauungsplan Nr. 58 „Wohngebiet Am Schützenplatz“ hier: Abwägung und Satzungsbeschluss BV FL 15/2022
-----------	---

Frau Dipl. Ing. Lüders stellt die Inhalte der Planung sowie die eingegangenen Stellungnahmen mit Abwägungsvorschlägen vor (s. Anlage). Bezüglich der Stellungnahmen des NLSTBV Oldenburg berichtet sie, dass aufgrund einer ergänzenden Stellungnahme der NLSTBV Oldenburg aufgrund der Planung des Knotenpunktes L 341 / Am Schützenplatz der Punkt 1.2 „Bauverbotszone“ entfallen kann.

Der Rat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

- a) Die Abwägungsvorschläge zu den eingegangenen Stellungnahmen werden beschlossen (s. Anlage).**

Einstimmig bei 1 Enthaltung fasst der Rat folgenden weiteren Beschluss:

- b) Der Bebauungsplan Nr. 58 „Wohngebiet Am Schützenplatz“ wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Gem. § 9 Abs. 8 Baugesetzbuch wird die beizufügende Begründung ebenfalls beschlossen.**

7.	Abschaltung der Straßen- und Wegebeleuchtung ab 23:00 Uhr BV FL 18/2022 - 1
-----------	--

Die Reduzierung der Beleuchtungszeiten wird eingehend beraten. Neben der Notwendigkeit der Energieeinsparung wird das Sicherheitsbedürfnis der Bürger auf dem Nachhauseweg zu späterer Stunde bzw. bei einem frühen Arbeitsbeginn hervorgehoben.

RM Brinkmann beantragt abweichend von der Beschlussempfehlung für die „übrigen Leuchten“ in den Siedlungsbereichen eine Abschaltung von 00.00 bis 06.00 Uhr aus.

RM Bokelmann beantragt für die Leuchten im Bereich der Siedlungen eine Abschaltung zwischen 00.00 und 05.00 Uhr.

RM Schnakenberg begrüßt grundsätzlich die vorgeschlagenen Beleuchtungszeiten, würde allerdings am Wochenende eine abweichende Abschaltung von 24.00-06.00 Uhr bevorzugen. Stv. GD Hüfner berichtet, dass die Änderung der Zeitintervalle manuell an 26 Schaltstellen vorgenommen werden müsse. Nach seiner Kenntnis seien aus technischen Gründen Zeitintervalle für das Wochenende nicht gesondert schaltbar.

RM Rohde spricht sich für eine einheitliche Regelung aus. Abhängig von der Reaktion der Bevölkerung könne ggf. eine Änderung der Schaltzeiten beraten werden.

Einstimmig fasst der Rat folgenden Beschluss:

Die Avacon ist zu beauftragen, die Beleuchtungszeiten im Bereich der klassifizierten Straßen (L 338: Burgstraße und Wildeshauser Straße, L 341: Lange Straße, Am Großen Wege und K 286: Nord- und Mullstraße) zwischen 1.00 Uhr und 4.30 Uhr zu unterbrechen.

Mit 8 Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen und 1 Enthaltung fasst der Rat folgenden Beschluss:

Die übrigen Straßenleuchten sind von 23.00 bis 06.00 Uhr auszuschalten.

Zudem beschließt der Rat, die Verwaltung möge prüfen, ob abweichende Beleuchtungszeiten am Wochenende geschaltet werden könnten.

Anmerkung zum Protokoll: Lt. Auskunft der Avacon, ist das nicht möglich, da jeweils manuelle Umstellungen an den Schaltkästen erforderlich wären); sonntagsmorgens werden die Leuchten wie bisher nicht geschaltet.

8.	Blumenbeet an der Skulptur aus Loué Ant FL 4/2022
-----------	--

RM Kolb erläutert ihren Antrag.

Lt. RM Bokelmann fielen die Figuren durch den Untergrund gerade auf und zudem seien die Skulpturen durch eine Hecke eingegrünt. In Loué wachse im Bereich der Skulpturenfläche Unkraut, so dass der Flecken sich hinsichtlich der Gestaltung nicht verstecken brauche. Bei den Besuchern aus Loué sei der sichtbare Standort und die Gestaltung lt. RM Bokelmann sehr gut aufgenommen worden.

Für RM Brinkmann ist der vorhandene Untergrund gut geeignet, die Skulptur zur Geltung zu bringen. Aus ihrer Sicht hat die Pflanzschale einen eher störenden Eindruck auf das Kunstwerk.

Für RM Ranke ist die Sichtbarkeit der Skulptur entscheidend. Durch Anpflanzungen solle die Sichtbarkeit des Kunstwerkes nicht eingeschränkt werden.

RM Westphal weist auf den entstehenden Pflegeaufwand eines Blumenbeetes hin.

Mit 3 Ja-Simmen, 8 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung wird der Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen zur Anlegung von Blumenbeeten abgelehnt.

9.	Satzungsänderung Bericht des Gemeindedirektors Ant FL 2/2022
-----------	---

RM Kolb erläutert, dass es bei der beantragten Satzungsänderung um den Bearbeitungsstand von Anträgen gehe. Anstelle eines monatlichen Berichtes wären auch quartalsweise Informationen des GD denkbar. RM Budzin unterstützt den Antrag. Durch einen entsprechenden Bericht würde eine Information aller gewährleistet.

RM Ranke sieht die RM in der Pflicht, sich ggf. nach dem Stand ihrer Anträge zu erkundigen. Für ihn ist ein regelmäßiger Bericht nicht erforderlich, eine Liste im Ratsinfo wäre auskömmlich.

GD Nagel sieht den Rat in der Pflicht, die Behandlung von Anträgen zu kontrollieren. Den Bericht

mittels Satzung zu regeln, ist lt. GD Nagel nicht möglich. Ggf. könne die Geschäftsordnung des Rates das richtige Instrument sein. Da teilweise Vertraulichkeit bei Antragsbearbeitungen erforderlich sind, hält er eine entsprechende Regelung für unpassend.

RM Rohde meint, dass es zu Anfragen und zu Anträgen von der Verwaltung keine Antworten gäbe. Daher solle ggf. über das Ratsinformationssystem über den Stand informiert werden.

RM Hoffmann und RM Schnakenberg wünschen sich über die Anträge der RM hinausgehend, einen Bericht über alle wesentlichen und lfd. Angelegenheiten.

BM Wachholder weist auf die Möglichkeit hin, sich beim Tagesordnungspunkt, „Anregungen und Anfragen“, Fragen zu stellen.

RM Budzin äußert eine persönliche Erwartungshaltung in Richtung des GD.

RM Bokelmann weist darauf hin, dass eine geordnete Beratung nur möglich sei, wenn konkrete Anträge gestellt werden. Anfragen oder Anregungen, wie beim Beispiel „Hundetoiletten“ geschehen, seien keine Anträge, die formell zu behandeln wären.

Mit 5 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung wird die nachfolgende Beschlussempfehlung abgelehnt:

Die Geschäftsordnung des Rates wird dahingehend geändert, dass unter dem TOP Bericht **des Gemeindedirektors, ein Bericht über den Stand der Anträge von Ratsmitgliedern vorzusehen ist.**

10.	Bürgernahe Kommunikation - Ideen und- Beschwerdemanagement als Online-Portal auf der Homepage von Harpstedt Ant FL 3/2022
------------	--

RM Kolb erläutert den Antrag. Sie sieht Vereinfachungen für Bürger und das Entfallen von Doppelmeldungen und beantragt daher, einen entsprechenden „Button“ auf der Website der Samtgemeinde zu hinterlegen.

RM Ranke stellt klar, dass die Samtgemeinde, die Einrichtung des Portals abgelehnt habe. Da sehr viele Angelegenheiten im Zuständigkeitsbereich der Samtgemeinde angesiedelt sind, sieht er ein entsprechendes Portal des Fleckens kritisch.

RM Rohde weist auf die Eigenständigkeit des Fleckens hin. Für ihn gehe es um ein Angebot für den Bürger, Anliegen schnell loszuwerden.

RM Brinkmann weist auf die notwendige personelle Begleitung des Portals hin. Bei Bedarf werde sie über die Telefonzentrale an den zuständigen Ansprechpartner weitergeleitet.

Die Notwendigkeit, ein Portal mit entsprechenden Personalaufwand vorzuhalten, wird von RM Westphal nicht ausgemacht.

Der Rat fasst mit 6 Ja-Stimmen, 5 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen folgenden Beschluss:

Es wird vom Flecken Harpstedt ein zentrales Ideen- und Beschwerdemanagement eingerichtet, in dem alle Meldungen auflaufen und zur weiteren Bearbeitung an die verantwortliche Stelle weitergeleitet werden.

11. Spielplätze Ant FL 5/2022
--

RM Tangemann kritisiert, dass nur einige Ratsmitglieder zu der Besichtigung der Spielplätze eingeladen wurden und er nur aus der Zeitung von dem Termin erfahren habe.

RM Hoffmann entgegnet, dass in der vorangegangenen Sitzung alle Ratsmitglieder gefragt wurden, aber kein Interesse an einer Teilnahme gezeigt wurde.

Nach eingehender Diskussion fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:

Die Spielplätze werden im Rahmen einer Bereisung besichtigt. Die Besichtigung soll im nächsten Jahr stattfinden.

12. Anfragen und Anregungen

- a) RM Kolb fragt nach dem Sitzungsort, wenn die Wasserburg auf reinen Hotelbetrieb umstellt.
- b) RM Kolb weist auf verblichene Verkehrszeichen hin und erkundigt sich nach der Zuständigkeit. Die entsprechende Liste habe sie heute bereits an die Verwaltung gesandt.
- c) RM Kolb regt die Einrichtung einer breiteren Durchfahrtsperre zwischen der Erich-Kästner-Straße und der Nordstraße an, da die vorhandene Sperre zu eng für Fahrrad, Fahrradträger, breite Kinderwagen sei.
- d) RM Kolb berichtet, dass der Wunsch nach einer Hundewiese in Harpstedt an sie herangetragen wurde.
- e) RM Kolb erkundigt sich, wann das Thema "Erinnerung im Alltag (statt Stolpersteine) in einer öffentlichen Sitzung beraten wird.
RM Kolb berichtet, dass der Sperrbalken am Eingang zum Spielplatz "Leuchtenburger Weg" zu eng und zu niedrig für Kinderwagen sei.
- f) RM Rohde schlägt vor, dass der Flecken neben dem Verkauf beim neuen Baugebiet auch über Erbbaurechte nachdenkt.

13. Einwohnerfragestunde

Fragen werden nicht gestellt.

BM Wachholder schließt die Sitzung um 21:12 Uhr.

Harpstedt, 15.09.2022

(Yves Nagel)
Gemeindedirektor

(Stefan Wachholder)
Bürgermeister

(Jens Hüfner)
Protokollführer